

Der Dachverband der evangelischen Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (DeBeSS) informiert...

Liste der Hörbücher (Oktober 2021)

Zur besseren Übersichtlichkeit ist die Hörbuchliste in Kategorien unterteilt: Religiöse Literatur – Sachbuch – Biographien – Belletristik sowie Kinder- und Jugendliteratur. Innerhalb der Kategorien erfolgt die Auflistung nach den Autorinnen und Autoren alphabetisch. Außerdem sind in dieser Liste zwei Buchtipps ergänzt von einem anderen Produzenten.

A) Religiöse Literatur

König, Oskar:

24x Weihnachten neu erleben

Holzgerlingen: SCM R. Brockhaus, 2020. - 194 S.

Sprecher: Thomas Huth (319 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <148 1891>

Bis Weihnachten ist es nicht mehr lange hin. Zur Vorbereitung helfen die vierundzwanzig einmaligen Einladungen: Mit jedem Kapitel öffnen Sie eine neue Tür, wie bei einem Adventskalender. Wohin führen diese Türen? Mitten hinein in die größte Geschichte aller Zeiten, die uns in der Weihnachtszeit überall umgibt. Erleben Sie den wahren Sinn von Weihnachten und wie sich eine neue Freude ausbreitet, Schritt für Schritt, Tür für Tür.

Der Autor Oskar König ist ein Pseudonym und steht für das ganze Team von »Weihnachten neu erleben«.

Reimer, Johannes:

Gottes Herz für dein Dorf : Ideen und Strategien für Gemeinde auf dem Land

Moers: Brendow, 2020. - 221 S.

Sprecher: Manfred Fenner (375 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 8961>

Aus eigener Erfahrung weiß der Autor Johannes Reimer, dass es auch auf dem Dorf funktioniert, Gemeinde zu bauen und zu leben! Und das ist auch die ermutigende Botschaft dieses Buches. Doch die Kirche muss sich dafür verändern. Auf dem Land wird sie sich künftig viel mehr um den Alltag der Menschen bemühen müssen als um die Durchführung eines traditionellen Gottesdienstes. Reimer ist überzeugt: Kirchliches Leben muss sich viel stärker außerhalb eines dörflichen Gemeindezentrums abspielen. In diesem Buch zeigt er neue Ideen und Strategien dazu auf.

Johannes Reimer analysiert und strukturiert in seinem gut verständlichen Buch viele Begriffe wie: ländlicher Raum, Dorf, Gemeinwesenarbeit, Gemeinde, Familie. Er fragt ganz konkret nach den Möglichkeiten und auch Grenzen des Gemeindeaufbaus im ländlichen Raum. Er geht davon aus, dass Gemeinde im Dorf sich in die Gemeinwesenarbeit einbringen und immer von der Frage ausgehen soll: Was brauchen die Menschen hier vor Ort, um gut, um besser zu leben. Besonders wichtige Agenten des Gemeindeaufbaus sind seiner Meinung nach Familien und auch Nachbarschaften. Jede christliche Gemeinde sollte familiäre Strukturen haben, in denen z.B. eine herzliche Willkommenskultur, Liebe und Vergebung vorgelebt werden. Reimer möchte die Menschen nicht in erster Linie in Veranstaltungen oder Gottesdienste führen, sondern erst einmal sollte man zusammen leben und dabei die christliche Botschaft vermitteln.

Ridge, Rachel Anne:

Unterwegs mit Henry : wie ein kleiner Esel meine Welt auf den Kopf stellte und meinen Glauben erfrischte

Asslar: Gerth Medien, 2019. - 279 S.

Sprecherin: Barbara Gies (506 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <143 4781>

Das Unterwegssein mit Eseln hält überraschende Lektionen bereit! Begleiten Sie die Autorin Rachel Anne Ridge und ihren Zwergesel bei einem Spaziergang. Sie erfahren dabei Erfrischendes rund um das Thema Gebet und den Glauben.

Rachel Anne Ridge nimmt einen zweiten heimatlosen Esel namens Henry als kleinen Freund für ihren Esel Flash auf und entdeckt erneut, dass das Unterwegssein mit Eseln überraschende Lektionen bereithält. Sie sagt: „Manchmal entdeckst du Gottes Gnade als einen Moment der Freude mitten in der Verzweiflung. Manchmal findest du sie während eines Spaziergangs. Und manchmal hat Gnade flauschige Ohren, eine borstige Mähne und schenkt dir Hoffnung.“ Es ist ein autobiografischer Ratgeber mit dem Ziel, Gott stärker zu vertrauen und Vergangenes mit neuer Zuversicht zu bewältigen.

Schroeter-Rupieper, Mechthild:

Für immer anders : das Hausbuch für Familien in Zeiten der Trauer und des Abschieds

Ostfildern: Patmos, 2009. - 165 S.

Sprecherin: Marion Kohl (409 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 8981>

Die Trauerbegleiterin Mechthild Schroeter-Rupieper erklärt leicht verständlich das Phänomen Trauer und geht darauf ein, wie Kinder unterschiedlicher Altersgruppen Tod und Trauer begreifen. Zudem zeigt sie eine Vielzahl an Möglichkeiten auf, den Trauerprozess zu gestalten. Es ist ein wertvolles und praxisorientiertes Sachbuch für Trauernde und diejenigen, die mit Trauernden zu tun haben.

Trauer hat viele Gesichter, denn sie ist nicht nur der Verlust eines geliebten Menschen, sondern bedeutet schlichtweg Abschied. Sie schließt sowohl den Tod als auch materielle Verluste ein. Trauer ist das Zerbröseln von Träumen, Wohnungswechsel, Umzug und andere Abschiede, denen Jung und Alt im Laufe ihres Lebens ausgesetzt sind. Die Autorin reicht in diesem Sachbuch ihren Erfahrungsschatz weiter. Praxisnahe Ideen machen es Trauernden, denen Worte fehlen, möglich, ihrer Trauer auf andere Weise Ausdruck zu geben und somit den Heilungsprozess einzuleiten. Der Leser bekommt einen Einblick in die Trauer von Jung und Alt, das Spezifische und das Einmalige.

B) Sachbuch

Körner, Torsten:

In der Männerrepublik : wie Frauen die Politik eroberten

Köln: Kiepenheuer und Witsch, 2020. - 361 S.

Sprecherin: Almuth Becker (655 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9021>

Der bekannte Journalist, Biograph und Dokumentarfilmer zeichnet den langen, meistens sehr steinigen Weg der Frauen in die Politik der "Männerrepublik" von Parteien über Landesparlamente und Bundestag bis in die Bundesregierung am Beispiel von

Elisabeth Schwarzhaupt bis Angela Merkel nach.

In diesem Band werden die Biographien westdeutscher Politikerinnen erzählt, deren Namen heute oft fast vergessen sind. Nicht, weil ihre politischen Ideen keine Strahlkraft gehabt haben, sondern weil der Sexismus, der Machismo und die Diskriminierung, die ihnen entgegengebracht wurden, sie in den Hintergrund der Geschichte drängten. Fast vergessene Akteurinnen wie die CSU-Abgeordnete Ursula Männle, die erste Ministerin Elisabeth Schwarzhaupt oder die sechsköpfige weibliche Fraktionsspitze der Grünen von 1984 kommen hier zu ihrem Recht. Frauen, deren Beiträge in den 50er, 60er, 70er Jahren und darüber hinaus oft kleingemacht wurden, wenn nicht sogar lächerlich. Oder wie Adenauer sagte: „Was sollen wir mit einer Frau im Kabinett? Dann können wir nicht mehr so offen reden.“ Und selbst die lange Regierungszeit einer Angela Merkel kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass der gegenwärtige Frauenanteil im Bundestag mit 31,2 Prozent weitaus zu gering ist.

Traavik, Morten:

Liebesgrüße aus Nordkorea : ein Extremdiplomate berichtet

Berlin: eBook Suhrkamp, 2020. - 331 S.

Sprecher: Michael Remer (611 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 8991>

In den letzten zehn Jahren ist Morten Traavik mehr als zwanzig Mal nach Nordkorea gereist, dem abgeschottetsten Land der Welt, als offizieller Kulturattaché Norwegens. In Zusammenarbeit mit den notorisch verschlossenen Behörden gelangen ihm bahnbrechende Projekte - wie das erste Rockkonzert auf nordkoreanischem Boden - bis zum Herbst 2017, als er alle Beziehungen zum Land kappte. Jetzt erzählt er, was er erlebt hat.

10 Jahre lang reiste der norwegische Künstler und Regisseur Morten Traavik regelmäßig nach Nordkorea, um Kunstprojekte und Begegnungen zu realisieren. Durch die Freundschaft mit einem Mitarbeiter des Ministeriums gelang es ihm, in die Irrungen und Wirrungen dieses verschlossenen Landes einzudringen. Mit ganz eigenem, schrägen Humor beschreibt er den Alltag Nordkoreas und die alles durchdringende Ideologie - ohne sie zu verteidigen oder gar gut zu heißen. Doch ist für ihn Nordkorea nicht einfach Teil der „Achse des Bösen“, es sind keine Verrückten, die es regieren. Stattdessen zeigt er die vielschichtigen Mechanismen auf, die hinter den Absurditäten des Alltags stecken. Doch seine subversiven Ideen - ein Rockkonzert mitten in Nordkorea! - bringen sowohl ihn als auch seine Kontakteleute in Gefahr und führen letztlich zum Abbruch der Beziehungen.

C) Biographien

Meckel, Markus:

Zu wandeln die Zeiten : Erinnerungen

Leipzig: Evangelische Verlagsanstalt, 2020. - 486 S.

Sprecher: Heinz Hofmann (1142 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9031>

Das Buch ist ein Zeitzeugenbericht eines Pfarrers und Politikers in Zeiten der friedlichen Revolution und Wiedervereinigung. Markus Meckel ist bekannt als langjähriger SPD-Bundestagsabgeordneter und ein Außenpolitiker, der sich bis heute aktiv um eine europäisch orientierte Erinnerungskultur und die Aufarbeitung der Diktaturen des 20. Jahrhunderts bemüht. In besonderer Weise ist sein Name jedoch in der Öffentlichkeit mit der Oppositionsbewegung in der DDR verbunden, mit der Friedlichen Revolution von 1989 und dem Prozess der Deutschen Einheit.

Markus Meckel hat mit diesem Buch mehr als eine Autobiografie vorgelegt. Es ist ein spannender und authentischer Blick in die Geschichte. Nachdem Meckel die Schule in Berlin aus politischen Gründen verlassen musste, machte er 1971 am kirchlichen Oberseminar in Potsdam Abitur. Nachdem er den Wehrdienst total verweigerte, studierte er Theologie. Er arbeitete unter anderem als Pfarrer, initiierte 1989 mit Martin Gutzeit die Gründung der Sozialdemokratischen Partei in der DDR und saß als ihr Vertreter am Runden Tisch. Nach der ersten freien Wahl in der DDR 1990 war er Außenminister und verhandelte die deutsche Einheit. Sein Einsatz für eine europäisch orientierte Erinnerungskultur und die Aufarbeitung der Diktaturen des 20. Jahrhunderts zeigt sich besonders am Ende des Buches, wo er auch auf die Probleme eingeht, die nach der Wiedervereinigung entstanden sind.

D) Belletristik

Hale, Katie:

Mein Name ist Monster : Roman

Frankfurt/M.: S. Fischer, 2020. - 374 S.

Sprecherin: Martina Schlegl (470 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9051>

Monster, so nennt sich die störrische junge Frau, die während eines grausamen Kriegs in einem Saatguttresor im arktischen Spitzbergen ausharrte. In der Annahme, der einzige Überlebende Mensch zu sein, macht sie sich nach Kriegsende mit einem kleinen Boot auf die Reise in Richtung Süden und landet an der schottischen Küste. Halb verdurstet und verhungert gelangt sie eines Tages auf einen abgelegenen Hof, der von da an ihr neues Zuhause wird. Nach einiger Zeit trifft sie auf einem ihrer Streifzüge in die entlegenen, verlassenen Städte auf ein kleines, verwildertes Mädchen.

Für die beiden letzten Überlebenden einer versunkenen Welt ist es die Hoffnung auf einen Neuanfang. Doch wie soll man seinen Weg fortsetzen, wenn es kein Zuhause mehr gibt? Wie soll man ohne Wurzeln wieder wachsen? Wie neues Leben säen einzig unter Frauen?

Karig, Friedemann:

Dschungel : Roman

Berlin: Ullstein, 2019. - 380 S.

Sprecher: Markus Biermann (721 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <143 4901>

Felix ist in Kambodscha verschwunden; der Ich-Erzähler geht auf die Suche nach seinem besten Freund und sich selbst.

Er muss ihn finden. Seinen besten Freund, der schon immer auf der Jagd nach dem Extremen war - nie wird er vergessen, wie euphorisiert Felix neben ihm vor dem felsigen Abgrund stand, unter ihnen ragten die Klippen hervor wie aufgeklappte Messer. Doch selbst Felix sieht es nicht ähnlich, auf einer Reise in Asien spurlos zu verschwinden. Für den Erzähler steht fest: Nur er kann das rätselhafte Abtauchen aufklären. Dafür setzt er sogar seine große Liebe aufs Spiel. Schließlich verbindet ihn mit Felix eine besondere Freundschaft. Und ein Geheimnis, das sie ebenso eint wie trennt. Immer tiefer dringt der Erzähler auf seiner Suche in das wilde Kambodscha vor, in dieses nie genesene Land ohne Gedächtnis, immer verzweifelter durchforstet er seine Erinnerungen nach einem Hinweis, was passiert sein könnte. Bis er begreift, dass er den Freund nur retten kann, wenn er mit ihm verschwindet.

Ruchat, Anna:**Neptunjahre** : Erzählungen

Zürich: Limmat Verlag, 2020. - 133 S.

Sprecher: Michael Wolf (229 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9081>

Neptunjahre umfasst zwölf Erzählungen, die jeweils einem der Kalendermonate zugeordnet und auf vier Jahrzehnte verteilt sind. In dichten, erstaunlichen und einfühlsamen Bildern entsteht ein eindruckliches Panorama, ein Jahreskreis der *Conditio humana*.

Jede der Erzählungen ist das Portrait eines außergewöhnlichen Menschen. Ein Moment im Leben einer alten Künstlerin wird darin geschildert, der Aufbruch eines Mannes aus dem engen Bergtal seiner Heimat, der in Afrika sein Glück gefunden hat, die Gefühle eines Mädchens, das als Aupair in einer fremden Familie lebt. Dies ist eigentlich nichts Spektakuläres. Doch die dichten, einfühlsamen Schilderungen fangen Momente und Stimmungen ein, verdichten Lebensschicksale auf wenigen Seiten. Sie passen zu den jeweiligen Monaten des Jahres. Das Gelesene klingt nach, regt zum Nachdenken und vielleicht zum Austausch mit anderen an. Es sind poetische und leise Erzählungen, Momentaufnahmen eines Lebens.

E) Kinder- und Jugendliteratur

Hale, Katie:**Mein Name ist Monster** : Roman

Frankfurt/M.: S. Fischer, 2020. - 374 S.

Sprecherin: Martina Schlegl (470 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9051>

Beschreibung siehe oben. Das Buch ist auch für Jugendliche geeignet!

Stratton, Allan:**Zoe, Grace und der Weg zurück nach Hause**

München: Hanser, 2020. - 283 S.

Sprecherin: Lara Mehler (371 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <147 9101>

Oma Grace ist Zoes engste Freundin, ihre Verbündete, die weiß, dass Zoe das größte Herz der Welt hat. Oma ist immer auf ihrer Seite, auch wenn Zoe ihre Eltern mal wieder wütend anzischt, weil sie anderer Meinung ist. Als Zoes Eltern beschließen, Grace zukünftig in einem Pflegeheim für Alzheimer-Patienten unterzubringen, beschließt Zoe, mit ihrer geliebten Oma durchzubrennen. Gemeinsam wollen sie nach Zoes verschollenem Onkel suchen. Es wird eine abenteuerliche Reise mit einigen Schwierigkeiten, aber auch eine Reise voller Überraschungen und unverhoffter Freude.

Ein brillant geschriebenes Buch des kanadischen Autors, das die Themen Demenz und Transgender mit großer Menschlichkeit und Offenheit behandelt und das für Jugendliche ab 13 J., aber auch für Erwachsene äußerst empfehlenswert ist.

F) Hinweise auf Bücher, die andere produziert haben

Bretschneider, Harald; Oettinghaus, Bernd (Hrsg.)

Das Wunder der Freiheit und Einheit

SCM Hänssler, Holzgerlingen, 2019. – 285 S.

Sprecherin: Sigrid Klauß (531 Min.)

Vorhanden in:

Alsbach-Hähnlein Hope Hörbucherei: **7448**

Der 3. Oktober 1989: Honecker schließt die letzte offene Grenze der DDR – zur ČSSR. Die Welt hält den Atem an. Es folgen 38 bewegende Tage, bis sich die Mauer öffnet.

Über 50 Zeitzeugen nehmen uns mit auf eine Reise durch die entscheidenden Tage der Friedlichen Revolution, darunter Politiker wie Hans-Dietrich Genscher, Joachim Gauck und Christine Lieberknecht sowie Akteure der Friedlichen Revolution wie Christian Führer und Uwe Holmer. Autoren aus Ost und West vertiefen dies in Hintergrundberichten und biblischen Impulsen und geben Anstöße, sich mit seinem Glauben auch heute in der Gesellschaft einzumischen. Damals waren es Kerzen und Gebet – und heute?

Buntz, Wilhelm

Der Bibelraucher

SCM Hänssler, Holzgerlingen, 2018 – 256 S.

Sprecherin: Jan Primke (304 Min.)

Vorhanden in:

Alsbach-Hähnlein Hope Hörbucherei: **7457**

Härtetest schon als Baby: Von der Mutter ausgesetzt, vom Vater ins Heim abgeschoben. Als Jugendlicher fährt er einen Mann tot. Jugendarrest, Gerichtssaal, Bewährung - der gewohnte Lebensrhythmus von Wilhelm Buntz. 1983: In einer Zelle greift Buntz zur Bibel. Er liest eine Seite, reißt sie heraus, rollt sich eine Kippe. So qualmt er sich bis zum Neuen Testament. Da packt ihn der Text. Gott sagt: "Ich bin treu wie ein liebender Vater." Ist das möglich? Er wagt den ersten Schritt in eine völlig neue Richtung.

Wilhelm Buntz arbeitete bis zur Rente im Oktober 2017 im Blindenheim in Freiburg in der sozialen Betreuung. Er ist verheiratet und Vater von zwei Söhnen. Der Ex-Knacki lebt heute nach dem Motto: »Wir müssen die Hölle plündern und den Himmel bevölkern.«